



Montage- anleitung



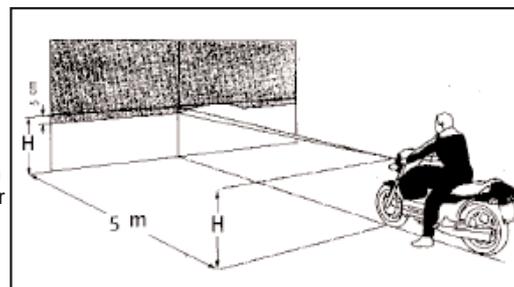
Doppelscheinwerfer Best.Nr. 10033678

Der Doppel-Hauptscheinwerfer besteht aus einem Fernscheinwerfer mit Standlicht und einem Abblendscheinwerfer. Der Fernscheinwerfer trägt das E-Prüfzeichen "HR" auf dem Glas, der Abblendscheinwerfer das Kennzeichen "HC". Grundsätzlich ist eine TÜV-Eintragung von E-geprüften Beleuchtungseinrichtungen nicht notwendig.

Bitte beachten Sie für eine verkehrssichere Montage die folgenden Punkte:

1. Entfernen Sie an Ihrem Motorrad zunächst den Hauptscheinwerfer. Sind dabei Kabelverbindungen zu trennen, diese markieren, damit später der Kabelbaum wieder fehlerfrei zusammengesteckt werden kann. Fernlicht- und Abblendlichtkabel als solche kennzeichnen. Bevor Kabelverbindungen getrennt werden, am besten den Minuspol der Batterie abklemmen, um Kurzschlüsse zu vermeiden.
2. Ist der vorhandene Lampenhalter von der Breite her zur Aufnahme des Doppelscheinwerfers ungeeignet, muss dieser entweder, wenn möglich, mit Distanzstücken nach außen gesetzt oder abgebaut und gegen einen geeigneten Lampenhalter getauscht werden. Dieser sollte auf alle Fälle gummigelagert sein, um die Glühlampen vor Vibrationen zu schützen. Waren die Blinker am Lampenhalter mitbefestigt, müssen auch diese ggf. abgebaut werden. Sollen sie später nicht wieder am Lampenhalter angebracht werden, kann man z.B. zur Montage an den Gabelholmen entsprechende Montageschellen verwenden.
3. Ist der Lampenhalter in der Höhe variabel, wählen Sie für den Doppelscheinwerfer eine günstige Anbauhöhe, die der Linienführung des Fahrzeugs Rechnung trägt und montieren Sie den Scheinwerfer an. Zur Aufnahme sind seitlich 8 mm Gewinde vorhanden.
4. Nehmen Sie die Scheinwerfereinsätze aus den Gehäusen und versuchen Sie, die vorhandenen Kabel Ihres Kabelbaumes in den Lampengehäusen unterzubringen. Aufgrund der Bauform ist der Platz dort begrenzt. Riskieren Sie keine Kurzschlüsse durch unsachgemäß untergebrachte oder gequetschte Kabel - sind die Scheinwerfergehäuse für den Kabelbaum zu klein, verlegen Sie diesen z.B. lieber unter dem Tank. Kabelbaum ggf. mit einer Gummimatte oder Isoschläuchen verhüllen und mit Kabelbindern zusammenhalten.
5. Nun die Scheinwerfer anschließen. Der Fernscheinwerfer befindet sich rechts, der Abblendscheinwerfer links:
Standlicht: Schwarzes Kabel an Standlicht-Plus und braunes Kabel an Standlicht-Minus des original Kabelbaumes anschließen.
Abblendlicht: H4-Stecker mit dem Gegenstück des original Kabelbaumes verbinden oder Einzelanschluß über das weiße Kabel ausführen, welches zum linken Scheinwerfer führt, und Masseverbindung über das schwarz-weiße Kabel herstellen. Der kleine Stecker am weißen Kabelzugang zum rechten Scheinwerfer muß getrennt werden, sodass das Abblendlicht allein leuchtet - nur so ist der Betrieb im Geltungsbereich der StVZO zulässig.
Fernlicht: H4-Stecker mit dem Gegenstück des Originalscheinwerfers verbinden oder Einzelanschluß über das gelbe Kabel und Masse über das schwarz-weiße Kabel; zusätzlich zum Fernlicht leuchtet das Abblendlicht.
6. Soweit notwendig, Blinker montieren, Batterie wieder anschließen und alle Beleuchtungs- und sonstigen elektrischen Funktionen überprüfen.

7. Für eine optimale und blendfreie Ausleuchtung werden die Scheinwerfer abschließend nach der beigefügten Skizze vorschriftsmäßig ausgerichtet (am besten abends, vor einer hellen Wand, auf ebenem und geradem Untergrund). Die Einstellung erfolgt bei korrektem Reifenluftdruck und Federeinstellung für Solobetrieb. Das Motorrad wird in 5 Meter Abstand (Vorderradachse/Wand) mit sitzendem Fahrer und eingeklapptem Ständer rechtwinklig hingestellt. Nun die Höhe des Scheinwerfermittelpunktes zum Boden messen und dieses Maß z.B. mit Kreide auf die Wand übertragen. Unter diesem Kreuz wird im Abstand von 5 cm ein weiteres Kreuz markiert. Die Hell- Dunkelgrenze soll bei eingeschaltetem Abblendlicht in der Mitte des unteren Kreuzes beginnen, bis zur Höhe des oberen Kreuzes nach rechts ansteigen und dann wieder abfallen. Nach erfolgter Einstellung die beiden seitlichen Schrauben festziehen und nochmals die Einstellung prüfen.



8. Wurden weitere Teile vom Motorrad abgenommen, dieses wieder komplettieren und alle berührten Schraubverbindungen auf festen Sitz überprüfen.

Sicherheitshinweise:

1. Da es sich bei diesem Produkt um ein universell einsetzbares Produkt ohne spezifische Fahrzeugzuordnung handelt, ist es wichtig, dass Sie sich vor dem ersten Gebrauch davon überzeugen, dass das Produkt sich ohne Probleme sachgerecht an Ihrem Motorradtyp anwenden/verwenden läßt. Achten Sie dabei unbedingt auf die Angaben Ihrer Fahrzeug-Bedienungsanleitung und die Vorgaben des Fahrzeugherstellers. Dies ist notwendig, da durch die nicht sach- und typgerechte Verwendung dieses Produktes die Fahrsicherheit und/oder die Beschaffenheit des Fahrzeuges beeinträchtigt werden können.
2. Wenn Sie diesen Scheinwerfer selbst montieren möchten, sollten Sie über Grundkenntnisse in der KFZ-Elektrik und geeignetes KFZ-Werkzeug verfügen. Bedenken Sie z.B., daß bei fehlerhafter Verlegung des Kabelbaumes verschiedenste Schäden an Ihrem Fahrzeug, z.B. Kabelbrände oder Ausfälle der Zündelektronik verursacht werden können. Wenn Sie sich daher unsicher sind, ob Sie über die nötigen Kenntnisse verfügen, überlassen Sie die Montage bitte unbedingt einer Fachwerkstatt.

Sollten Sie Fragen zu dieser Anleitung oder zur Verwendung des Produktes haben, so kontaktieren Sie **vor der Montage bzw. vor dem Gebrauch** des Artikels unsere **Service-Hotfax-Nr.: 040 / 73419358** bzw. **eMail: technikcenter@louis.de**

Wir helfen Ihnen schnell weiter. So können wir gemeinsam verhindern, dass das Produkt falsch montiert oder falsch genutzt wird.